

Fraktion CDU

der Stadtverordnetenversammlung Cottbus
Erich Kästner Platz 1
03046 Cottbus

Stadtverwaltung Cottbus
Büro für StV – Angelegenheiten
Vorsitzender Herr Droglä
Erich Kästner Platz 1
03036 Cottbus

Cottbus, den 14.01.2019

Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 30.01.2019

Thema: Cottbus betreffende Straßenbaumaßnahmen des Bundesverkehrswegeplanes 2030

Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen aus dem Bundesverkehrswegeplan 2030, Cottbus und das Cottbuser Umland betreffend, werden durch das Land Brandenburg sowohl planungsseitig als auch in der Umsetzung verantwortet. Dazu sind enge Abstimmungen mit der Stadt Cottbus notwendig. Möglicher Weise ergeben sich aus der aktuellen Diskussion zum Strukturwandel in der Lausitz für diese Infrastrukturinvestitionen gewisse Beschleunigungen.

Dazu hat die CDU-Fraktion folgende Fragen:

1. Welchen Kenntnisstand hat die Stadt Cottbus zu dem in der Endphase befindlichen planungsrechtlichen Verfahren zum Neubau der Ostumgehung Cottbus, 2.VA?
2. Kann schon eine Prognose zu einem Baubeginn abgegeben werden?
3. Gibt es erste fachliche Kontakte und Gespräche zwischen den Gebietskörperschaften Cottbus + Spree-Neiße sowie der Landesplanungsbehörde zum 3. VA der Ortsumgehung Cottbus (Ortsumgehung Gallinchen)?
4. Welchen Stand der Linienbestimmung zur Ortsumgehung Klein-Gaglow/ Klein Oßnig im Bereich B 169 in Verbindung mit einem neuen Autobahnanschluss Höhe Ortslage Hänchen zwischen den Partnern analog Frage 3 gibt es?

Dr. W. Bialas